



FORTBILDUNGSPUNKTE

Lösungsbogen AG/158/4

CME-Modul:

Pulmonale Arterielle Hypertonie

CME-Punkte:

4

Zielgruppe:

Ärzte

Kursdauer bis:

28. Februar 2019

Link zur Anmeldung:

<https://www.fortbildungsakademie-im-netz.de/fortbildungen/innere>

Unsere Lösungsbögen dienen zur Prüfungsvorbereitung und sollten nicht während der Online-Prüfung verwendet werden. Somit wird sichergestellt, dass Sie auch tatsächlich über das geforderte Wissen verfügen. Und denken Sie daran, kein Mensch ist fehlerfrei und braucht auch zur Beantwortung von Online-Fragen ausreichend Zeit. Nehmen Sie sich diese.

Frage: Welche der folgenden Aussagen zur Pulmonalen Arteriellen Hypertonie trifft nicht zu?

Antwort: Betroffen ist die Hälfte der Patienten mit rheumatoider Arthritis.

Frage: Das Gefäßendothel

1. aktiviert über das Angiotensin-Converting-Enzym (ACE) die Umwandlung von Renin in Angiotensin I
2. stellt vasodilatierend wirkende Stoffe wie z. B. Prostacyclin und Stickstoffmonoxid bereit
3. setzt das überwiegend vasokonstriktiv wirkende Endothelin frei
4. bildet antithrombotische Faktoren
5. bildet fibrinolytische Faktoren

Richtig sind..

Antwort: 2, 3, 4 und 5

Frage: Welches der folgenden Symptome ist nicht typisch für eine Pulmonale Arterielle Hypertonie?

Antwort: Bluthochdruck

Frage: Welche der folgenden Befunde sind mit einem geringen 1-Jahresmortalitätsrisiko verbunden?

1. WHO Funktionsklasse I, II
 2. 6-Minuten-Gehtest > 440 m
 3. Progression der Symptome
 4. Klinische Symptome einer Rechtsherzinsuffizienz
 5. Areal des rechten Atriums 18-26 cm²
 6. kein Perikarderguss
- Richtig sind..

Antwort: **1, 2 und 6**

Frage: Vertreter welcher Arzneistoffgruppe sollten nur bei PAH-Patienten mit positiver Vasoreagibilitätstestung eingesetzt werden?

Antwort: **Calciumkanalblocker**

Frage: Welche der folgenden Aussagen trifft nicht zu?

Antwort: **Die Wirkung der Phosphodiesterase-5-Inhibitoren ist unabhängig von der Stickstoffmonoxidkonzentration.**

Frage: Welche Aussage zur Kombinationstherapie trifft nicht zu? WHO-Empfehlungsgrad I hat die Kombination von

Antwort: **Sildenafil und Macitentan für die Sequentialtherapie von PAH-Patienten der WHO-Funktionsklasse 1-3.**

Frage: Welcher der folgenden Wirkstoffe ist kein Substrat von CYP3A4?

Antwort: **Ambrisentan**

Frage: Welcher der folgenden Wirkstoffe kann als Induktor von CYP3A4 und CYP2C9 die Bioverfügbarkeit einiger Arzneistoffe bis hin zum Wirkungsverlust absenken?

Antwort: **Bosentan**

Frage: Welche Aussage ist falsch? Die Begleittherapie bei Pulmonaler Arterieller Hypertonie umfasst

Antwort: **die jährliche Impfung gegen Pneumokokken im Frühjahr**

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Prüfung.

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, verwenden Sie bitte das Kontaktformular auf unserer Homepage.